Trauttmansdorff: „Bestechende“ Gartensaison 2024

Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff starten ins neue Gartenjahr mit der Sonderausstellung „Succu…was? Die vielfältige Welt der Sukkulenten“.

Am Freitag, 29. März öffnen die Gärten von Schloss Trauttmansdorff und das Touriseum ihre Tore. In der Gartensaison 2024 widmen sich die Gärten ganz den sukkulenten Pflanzen, zu denen auch die Kakteen gehören. Die Sonderausstellung **„Succu…was? Die vielfältige Welt der Sukkulenten“** in den Gärten zeigt die unglaubliche Vielfalt und die genialen Überlebensstrategien dieser wasserspeichernden Pflanzen. Außerdem präsentiert sie einige sukkulente Nutzpflanzen wie Aloe Vera, Ananas, Vanille, Feigenkaktus und Sisalagave. Zu sehen gibt es verschiedene Informationstafeln, Fotos, Videos, Pflanzen, Exponate und interaktive Stationen.

Neben der Ausstellung finden im neuen Gartenjahr zahlreiche Events statt. Bereits am Ostermontag geht es los mit einer botanischen Schatzsuche im Garten, gefolgt von einem Familientag im Mai. Im Sommer finden die Gartennächte mit internationalen Musikgruppen auf der Seebühne statt und an den Freitagen im Juni, Juli und August bleiben die Gärten bis 23 Uhr geöffnet. Die Abendführungen zeigen verschiedene Facetten des Gartens im milden Abendlicht und das Palmencafé am Seerosenteich serviert ab Mitte Juni einen langen Aperitif mit Live-Musik. An drei Sommerabenden können die Besucher*innen zudem ein Gartenpicknick genießen.

Trauttmansdorff ist bis am 15. November täglich ab 9.00 Uhr geöffnet. Weitere Informationen finden sich auf www.trauttmansdorff.it.

Foto_1: Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff blühen auf
Foto_2: Trauttmansdorff: Ab 29. März wieder geöffnet
Foto_3: Vielfältig und nützlich: Sukkulente Pflanzen im Mittelpunkt der neuen Gartensaison

Bildnachweis:
Foto 1: Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff_Karlheinz Sollbauer
Foto 2: Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff
Foto 3: Die Gärten von Schloss Trauttmansdorff_Karlheinz Sollbauer